

Furkapass folgt Anfang Juni

## Oberalp öffnet als erster Urner Pass

**SCHWEIZ | WALLIS | Der Oberalp zwischen Andermatt UR und Disentis GR ist ab heute Donnerstag um 8.00 Uhr wieder geöffnet. Die Wintersperre wird rund eine Woche früher als geplant aufgehoben, wie die Urner Baudirektion am Mittwoch mitteilte.**

Der Oberalp ist der erste Urner Pass, der wieder befahrbar wird. Die Schneeräumungsarbeiten haben Anfang April begonnen. Bei schlechtem Wetter müsse aber jederzeit wieder mit einer witterungsbedingten Sperrung gerechnet

werden, heisst es in der Mitteilung. Für den 12. Mai ist die Freigabe des Klausenpasses zwischen Altdorf UR und Linthal GL geplant, am 19. Mai soll der Gotthard öffnen.

Am 2. Juni soll die Wintersperre am Furkapass, der das Ursental UR mit dem Goms verbindet, aufgehoben werden. Eine Woche später, am 9. Juni, ist die Öffnung des Sustenpasses zwischen Wasen UR und Innertkirchen BE vorgesehen.

Bei den Daten handelt es sich um provisorische Öffnungstermine. Je nach Wetter können diese eine Woche früher oder später erfolgen. | sda

## Folklore-Gottesdienst

**ERNEN |** Am 23. April 2017 findet um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche von Ernen die heilige Messe statt. Zu Ehren des Kirchenpatrons, des heiligen Georg, werden die «Ärnerbüebe» mit folkloristischen Klängen und die Trachtentanzgruppe «Stadla Goms» die Sonntagsmesse mitgestalten.

### HEUTE IM OBERWALLIS

Donnerstag, 13. April 2017

**GLIS |** Abusitz – The Mighty Horns, 20.00 Uhr, Zeughaus Kultur  
**BRIG |** Ohne Rolf – Seitenwechsel, 20.30 Uhr, Kellertheater

### KFBO

FMG Zermatt

Gebetsstunde von Gründonnerstag auf Karfreitag – Datum: Freitag, 14. April 2017 – Zeit: 0.00–1.00 Uhr – Ort: Krypta

Hilfe bei einer Autopanne – auch für Beifahrerinnen! – Datum: Donnerstag, 20. April 2017 – Zeit: 19.00 Uhr – Ort: Garage Schaller – Anmeldung: bis 13. April bei Karin

## Sonderabfallsammlung 2017

Donnerstag, 13. April 2017

GEMEINDE	STANDORT	AUFENTHALT
Täsch	Werkhof/Feuerwehrlokal	08.00–08.30
Randa	Mehrzweckhalle	08.40–09.10
Grächen	Sammelstelle Gemeindeaal	10.10–10.30
St. Niklaus	Parkhaus Ausgang Nord	11.00–11.50
Lonza abladen		13.30–14.20
Torbel	Parkplatz Kirche	15.00–15.20
Embd	Parkplatz Dorf	15.40–16.00

## Erscheinungsweise des WB an Ostern

**Karfreitag, Karsamstag**  
14. und 15. April 2017  
Normale Ausgabe

**Ostermontag**  
17. April 2017  
Keine Ausgabe

### Inseratannahmeschluss

für Dienstag, Freitag, 14. April 2017, um 10.00 Uhr

### Redaktion

Wichtige Mitteilungen können am Montag unter T 027 948 30 00 aufgegeben werden.

### Todesanzeigen

für die Dienstausgabe vom 18. April 2017 nimmt die Redaktion des «Walliser Boten» am Montag von 16.00 bis 21.00 Uhr entgegen.  
T 027 948 30 00 oder an: korrektorat@walliserbote.ch

Wir danken für Ihre Kenntnisnahme.

MENGIS DRUCK UND VERLAG AG  
Redaktion und Verlag  
Pomonastrasse 12  
3930 Visp



Hotellerie | 72. Generalversammlung des Zermatter Hotelierevereins

## Metry neuer Präsident



Der neue Vorstand, Florian Julen, André Seiler, Marc Biner, Corinne Julen (neue Vizepräsidentin), Sebastian Metry (neuer Präsident), Christoph Kalbermatter, Daniel F. Lauber (von links). FOTO ZVG

**ZERMATT | Der Zermatter Hoteliereverein will sich weiterhin dafür einsetzen, dass die Gästewartungen im Matterhornort übertrifft werden – mit Sebastian Metry als neuen Präsidenten.**

Die Zermatter Hoteliers leben ihre Gastgeberrolle mit grosser Leidenschaft. Aber auch in Zermatt hinterlassen die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Spuren. «Gerade deshalb müssen wir zusammenstehen und gemeinsam vorwärtsgehen. Beispielsweise müssen wir versuchen, die Paritätsklausel

zu brechen und hoffen auf das entsprechende Einlenken der Politik», erwähnt Sebastian Metry vom Chalethotel Schönegg. Er wurde an der Generalversammlung des Hotelierevereins Zermatt zum neuen Präsidenten gewählt.

### Der Hoteliereverein unterstützt seine Mitglieder

Motivierte Mitarbeiter sind das Aushängeschild eines jeden erfolgreichen Betriebes. Der Hoteliereverein erweitert gerade hier sein Engagement, indem er seine Jobbörse noch intensiver bewirbt. Hierzu hat der Verein einen emotionalen Film, unter dem Slogan «Lebe deinen

Traum», erstellt. Aber auch digital werden die Hotels in Zukunft professioneller unterwegs sein. Die Hoteliers bündeln ihre Kräfte, um auf weiteren Ebenen zu punkten. «Aber zentraler Punkt bleibt, die Auslastung zu erhöhen, um die Rentabilität steigern zu können», sagt Sebastian Metry.

### Neue Köpfe

An der ordentlichen Generalversammlung wurde das langjährige Vorstandsmitglied Rafael Biner (Hotel Zermatterhof) verabschiedet. Die Anwesenden verdankten ihm sein grosses Engagement. Verabschiedet

wurde zudem Florian Julen (Hotel Couronne) als Präsident, der den Verein ein Jahr vertreten hatte. Die Präsidentschaft dauert jeweils ein Jahr. Florian Julen bleibt weiterhin gewähltes Vorstandsmitglied.

Neu gewählt ist als Präsident Sebastian Metry (Hotel Schönegg). Als neue Vizepräsidentin engagiert sich Corinne Julen vom Hotel Europe. Neu in den Vorstand gewählt ist zudem André Seiler (Hotel Mont Cervin Palace). Weiterhin im Vorstand sind die wiedergewählten Daniel F. Lauber (Hotel Cervio), Marc Biner (Hotel Silvana) und Christoph Kalbermatter (Hotel Derby). | jwb

Kunst | Gemälde von Jean-Blaise Evéquo und Françoise Carruzzo

## Emotionen freien Lauf lassen

**LEUKERBAD | Gemälde eines Unterwalliser Duos warten momentan in der Galerie St. Laurent in Leukerbad auf ihr Publikum: Jean-Blaise Evéquo und Françoise Carruzzo stellen hier aus.**

Diese Ausstellung dauert noch bis zum 30. April; sie steht Kunstinteressierten täglich – mit Ausnahme des Dienstags – jeweils zwischen 14.00 und 17.45 Uhr offen.

### «Aus Leidenschaft für diese Region»

Jean-Blaise Evéquo und Françoise Carruzzo leben und arbeiten in Sitten. Evéquo gehört zudem zu den Gründungsmitglie-



Aquarell. Eines der Aquarelle, die Françoise Carruzzo in Leukerbad zeigt. FOTO ZVG

dern der Bewegung «Art of the Olympian», welche kunstbegeisterte ehemalige Olympioniken vereint. Gemeinsam organisie-

ren sie auf der ganzen Welt Ausstellungen und bereisen dank der Kunst den halben Globus. Weshalb Jean-Blaise Evéquo

und Françoise Carruzzo nun in Leukerbad ihre Werke zeigen? «Aus Leidenschaft für diese authentische Region», lautet die Antwort der beiden. Sättigende Farben und viel Licht vereinen sich in den Gemälden von Jean-Blaise Evéquo und verbreiten auf diese Weise viel Harmonie. Beim Malen versuche er, seinen Emotionen freien Lauf zu lassen, erklärt der Künstler. Seine Gefühle sollten so seine Bilder beseelen und die Seelen seines Publikums berühren.

Françoise Carruzzo dagegen spielt gerne mit dem Abstrakten. Nur wer sich die Zeit nimmt, ihre Aquarelle genau zu betrachten, wird in ihnen mehr erkennen als nur «Farbe an der Oberfläche». | jwb

Kultur | Infoanlass für Kulturschaffende

## Freischaffend sein – was bringt das mit sich?

**VSP | Der Schritt in die Selbstständigkeit ist alles andere als einfach. Auch für Kulturschaffende. Bei Freischaffend – aber wie? – sollen sie Antworten auf wichtige Fragen erhalten.**

Kultur Wallis organisiert diesen Anlass am 6. Mai im Saal «Bietschhorn» des Visper Kulturzentrums La Poste. Der Informationsanlass beginnt um 9.30 Uhr und dauert bis 13.00 Uhr. Eine Anmeldung bei Kultur Wallis ist erforderlich. Als Referentin wird Claudi Galli, Geschäftsleiterin von ACT, Berufsverband der Freien Theaterschaffenden, dabei sein. Sie versteht es, mit fundierten In-

formationen und Merkblättern den administrativen Dschungel der Freischaffenden zu vereinfachen.

Kulturrakteure, die als Freischaffende eigene Projekte realisieren, sehen sich mit vielen Fragen konfrontiert: Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, dass sie als selbstständig erwerbend eingestuft werden? Können sie sich als Freischaffende einer Pensionskasse anschliessen? An was müssen sie denken, wenn sie einen Vertrag unterschreiben? Der Infoanlass widmet sich derartigen Fragen und richtet sich an Kulturschaffende aus allen Bereichen. Die Fragen und Anliegen der Teilnehmenden stehen im Zentrum des Anlasses. | jwb



Referentin, Claudi Galli, Geschäftsleiterin von ACT. FOTO ZVG